

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1874

31.8.1874 (No. 238)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 238.

Montag den 31. August

1874.

Bekanntmachung,

betreffend die Postfachen für Orte ohne Postanstalt.

Den Correspondenten, welche ihren Wohnsitz in Orten ohne Postanstalt haben, ist jetzt allgemein gestattet, ihre Postfachen auch von solchen Postanstalten abholen zu lassen, zu deren Landbestellbezirk der Wohnort des Empfängers nicht gehört.

In Folge dieser Verkehrserleichterung muß die Expedition der Postsendungen für solche Orte, an welchen eine Postanstalt sich nicht befindet, nach Maßgabe der von dem Absender auf der Adresse bezeichneten Abgabe-Postanstalt bewirkt werden.

Durch die unrichtige Bezeichnung dieser Postanstalt oder durch das gänzliche Fehlen einer bezüglichen Angabe können leicht Verzögerungen in der Ueberkunft der Postsendungen herbeigeführt werden.

Es ist daher im eigenen Interesse der Correspondenten nothwendig, daß die Absender solcher Postsendungen, welche nach Ortschaften ohne Postanstalt gerichtet sind, auf der Adresse außer dem eigentlichen Bestimmungsorte thunlichst noch diejenige Postanstalt angeben, von welcher aus die Bestellung der Sendung an den Adressaten zu bewirken ist, oder von wo die Abholung erfolgt.

Zur Förderung dieses Zweckes wird es beitragen, wenn Correspondenten, an deren Wohnsitz sich eine Postanstalt nicht befindet, diejenigen Personen, mit welchen sie in Briefwechsel stehen, auf das gedachte Erforderniß aufmerksam machen und denselben mittheilen, durch Vermittelung welcher Postanstalt sie ihre Postfachen beziehen.

Insbefondere wird es sich auch empfehlen, wenn die auf dem Lande wohnenden Correspondenten möglichst allgemein dem theilweise bereits bestehenden Gebrauche folgen, in den von ihnen abzusendenden Briefen bei der Orts- und Datumsangabe den Namen des Postortes hinzuzufügen, durch welchen sie ihre Postfachen empfangen.

Berlin W., den 27. August 1874.

Kaiserliches General-Postamt.

Dritte Hauptversammlung von Directoren, Lehrern und Lehrerinnen höherer Mädchenschulen Deutschlands.

Dieselbe wird vom 28. September bis 1. October hier abgehalten werden. Wie es vor 2 Jahren in Weimar und im letzten Jahre zu Hannover geschah, so erlauben auch wir uns an unsere geehrten Mitbürger die freundliche Bitte um freie Wohnungen oder um Wohnungen mit ermäßigtem Preise für unsere Gäste. Bei ähnlichen Veranlassungen hat sich ja schon die Gastfreundschaft unserer Vaterstadt glänzend bewährt. Bis jetzt ist man uns mehrfach bereitwillig entgegengekommen. Insbefondere glauben wir auf Eltern unserer früheren und jetzigen Schülerinnen hoffen zu dürfen. Süddeutschland wird gewiß gegen Norddeutschland nicht zurückstehen.

Gütige Anerbietungen wollen bei dem Vorstande des Wohnungscomité's, Herrn Oberlehrer Peter, Wilhelmstraße 2 im dritten Stock, gemacht werden.

Karlsruhe, den 30. August 1874.

Im Namen des engeren Ausschusses:

Wöhrdorff, Director.

3.1.

3.2.

Fabrikversteigerung.

Mittwoch den 2. September d. J.

und die folgenden Tage, jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Waldhornstraße Nr. 20 zu ebener Erde nachverzeichnete Fabrikgegenstände gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert:

Einiges Gold und einige Silbergeräte, 1 Klavier, 1 Schreibsecretär, 2 Kanapees, 1 Silberschrank, 2 Spieltische, 1 Toiletentisch, 2 Schreibtische, große und kleine Kommode, edige und runde Tische, 1 Stehpult, 1 Lehnsstuhl, 3 Nachttische, 1 gepolstertes Hockerle, verschiedene Stühle, 2 Schreibpulte, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, mehrere ein- und zweithürige Schränke, Bettladen, verschiedenes Bettwerk, darunter 2 Koffhaarmatratzen, Weißzeug aller Art, insbesondere Damast-Tafeltücher mit Servietten, Glas und Porzellan, darunter zwei vollständige Kaffee-Service, Küchengeräte, Herrenkleider und Leibweitzzeug, Oleander-, Drangen-, Granat- und Feigenbäume, mehrere Fässer, ein Jagdgewehr und Jagdgeräte, Säber, Koffer und sonst noch verschiedene Gegenstände,

wozu Kaufliebhaber andurch eingeladen werden.

Karlsruhe, den 28. August 1874.

F. Knab, Waisenrichter.

Fässerversteigerung.

22. In Folge richterlicher Verfügung werden am

Dienstag den 1. September d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Gasthaus zum weißen Löwen, Langestraße 21, die zur Gantmasse des Gastwirths R. Köhler gehörenden Fässer nebst Lager gegen Baar-

zahlung öffentlich versteigert, als:

10 Stück runde Fässer von 2 bis 15 Dhm Gehalt,

13 Stück ovale Fässer von 2 bis 8 Dhm Gehalt,

sowie Fackelager.

Karlsruhe, den 22. August 1874.

Gerichtsvollzieher Süttsch.

Hausversteigerung.

Aus der Verlassenschaft des Peter Schanz von Friedrichsthal wird der Erbtheilung wegen unten beschriebenes Wohnhaus

Freitag den 18. September d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

im Rathhaus in Friedrichsthal öffentlich versteigert und der Zuschlag erteilt, wenn der Anschlag oder mehr geboten ist.

Beschreibung des Hauses.

1 Viertel 64 Ruthen Hausplatz und Garten im Ort.

Auf diesem Platz wurde während der Ehe erbaut:

ein einstöckiges Wohnhaus mit doppelter Wohnung sammt Scheuer, Schoppen und Schweinställen Werth ca. 2000 fl.

Karlsruhe, den 20. August 1874.

Groß. Notar Kirchgessner.

Fabrikversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Montag den 31. August d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal Waldhornstraße Nr. 26 gegen Baarzahlung versteigert, als:

1) 1 Mahagony-Waschtisch, 1 Kommode, 2 Bettladen mit Koff, 1 Fauteuil und 25 Meter Blüsch;

2) 3000 Stück Cigarren;

3) 1 aufgerichtetes Bett, 1 Schreibtisch, 1 Bendule, 1 Pfeilerkommode, 1 runder Tisch, 1 Chiffonniere, 1 Kanapee mit 6 Sesseln und 1 Bodenteppich;

4) 254 Meter farbiger Hemdenzeug, 40 Meter rother Flanell, 40 Meter Mantelstoff und 60 Meter Futterzeug;

5) 2 Chiffonniere und 1 Kanapee;

6) 1 Kommode, 1 Kanapee und 1 Küchenschrank.

Karlsruhe, den 30. August 1874.

Gerichtsvollzieher II bei Groß. Amtsgericht:

Süttsch.

Dehndgras = Versteigerung.

2.2. Der diesjährige Dehndgraserwachs von den Wiesen unseres Bezirks wird an nachstehenden Tagen losweise öffentlich versteigert werden:

1) von etwa 120 Hektaren des Kammergutes Rüppurr, und von etwa 2 Hektaren Hagenichbruchwiesen, Gemarkung Ettlingen,

Donnerstag den 3. September 1874,
Morgens 8 Uhr,
im Lamm zu Rüppurr;

2) von etwa 120 Hektaren des Kammergutes Gottesau, Gemarkung Karlsruhe und Durlach,

Freitag den 4. September 1874,
von Morgens 8 Uhr an,
im Augarten bei Karlsruhe und zwar Morgens von den Gewannen Bäderich, Jammerthal und Abtszipfel und Nachmittags von 1 Uhr an von den übrigen Wiesen;

3) von etwa 28 Hektaren Hardtbruchwiesen, Gemarkung Ettlingen, von etwa 3 Hektaren Brühlwiese, Gemarkung Sulzbach, von etwa 1 1/2 Hektaren Fischweierwiese, Gemarkung Ralsch,

Freitag den 11. September 1874,
Nachmittags 2 Uhr,
im grünen Baum zu Bruchhausen.
Karlsruhe, den 24. August 1874.
Großh. Domänenverwaltung.

Düngerversteigerung.

Am **Mittwoch den 2. September,** Vormittags 10 Uhr, wird in Gottesau das Düngergebnis pro Monat September, sowie eine größere Partie Matrazenstreu aus den Trainstellungen gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 29. August 1874.
Commando des Badischen Train-Bataillons Nr. 14.

Wohnungsanträge und Gesuche.

— Langestraße 119 ist die elegant eingerichtete Bel-étage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden etc., auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

6.6. Langestraße 229 ist die Bel-étage, bestehend in 8-9 Zimmern, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst bei Kaufmann Seufert.

— Viktoriastraße 15 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kriegsstraße 90 parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— In meinem Hause Waldstraße 34 ist auf 23. Oktober der Laden mit anstoßender Wohnung, einem Keller nebst einer Mansarde zu vermieten. **A. Baer,** Adlerstraße 23 a.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. **Sofort zu vermieten:** eine große Parterrewohnung von 6-7 Zimmern und nöthigenfalls mit Stallung und Garten. Desgleichen ein 3. Stock mit 8 oder mehr großen Zimmern und Garten mit oder ohne Stallung etc. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.2. Zu vermieten: sogleich oder auf 23. Oktober die Bel-étage von Hirschstraße 29, bestehend in 6 Zimmern nebst allem Zugehör und Gärtchen. Das Nähere Hirschstraße 44, eine Treppe hoch.

— Der 3. Stock im Hause Langestraße 150, bestehend in 7 großen Zimmern, Mansarden, Waschküche, Keller etc., sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst parterre.

* Eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör ist an eine ordentliche Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Durlachertborstraße 99.

3.1. **Sogleich zu vermieten:** eine große, elegante Herrschaftswohnung (Bel-étage) von 7-9 und mehr Zimmern mit allen Annehmlichkeiten, Garten, nöthigenfalls mit Stallung, Remise. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Wegen Verlegung** ist Hirschstraße 15 der untere Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche und allen sonstigen Erfordernissen, nebst kleinem Gärtchen, auf **den 1. oder 23. Oktober** zu vermieten. Preis der Wohnung 400 fl.

Zu vermieten

sogleich oder auf 23. Oktober

Belfortstraße 15:

1. Stock: eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche und Laden,
 2. Stock: eine Wohnung mit 5 Zimmern und Küche,
 3. Stock: eine Wohnung mit 5 Zimmern und Küche;
- für jede Wohnung Keller und Mansardenzimmer,
Gas- und Wasserleitung.

Näheres Kriegsstraße 102 b. *3.2.

Zimmer zu vermieten.

— Hirschstraße 14, im 2. Stock, sind 2 möblierte Zimmer wegen Verlegung sogleich oder später an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

*3.3. Zwei möblierte Zimmer sind sogleich oder auf 1. September zu vermieten. Näheres Langestr. 205.

3.3. Zwei gut möblierte, freundliche Parterrezimmer sind sofort oder bis 1. September an 1 oder 2 solide Herren zu vermieten. Auf Wunsch kann auch die ganze Pension gegeben werden. Zu erfragen Bahnhofsstraße 47, eine Treppe hoch.

*3.2. Marienstraße 11, im 2. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzhöden auf die Straße gehend, sogleich oder auf 15. September zu vermieten.

*2.2. Eine hübsche, freundliche Mansarde ist an ein stilles, solides Mädchen sofort zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 2 im 3. Stock.

*2.2. Adlerstraße 13 a sind im dritten Stock zwei hübsch möblierte, auf die Straße gehende Zimmer einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist ein guterhaltener Sekretär zu verkaufen.

*2.2. Adlerstraße 38 ist ein geräumiges, hübsch möbliertes Parterrezimmer sogleich oder auf 1. September zu vermieten.

*2.2. Marienstraße 18, parterre, ist ein unmöbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

2.2. Amalienstraße 37, ganz in der Nähe der Infanteriekaserne, ist ein elegant möbliertes, geräumiges Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder auch später zu vermieten.

* Ein großes, schön möbliertes Zimmer mit Alkov ist zu vermieten: Akademiestraße 7, 1 Treppe hoch.

*2.1. Ein sehr gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern ist auf 1. Oktober zu vermieten: Amalienstraße 5 im 2. Stock.

* Langestraße 37 b, Eingang Hasanenstraße, ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit oder ohne Pension auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

*2.1. Hirschstraße 18, im 2. Stock, sind 2 gut möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, an einen Herrn oder an eine Dame auf 1. September zu vermieten.

Wohnungsgefuche

*2.2. Auf Anfang Oktober wird in schöner Lage der Stadt eine Familienwohnung von 4-5 Zimmern gesucht. Offerten wollen baldigst unter A. C. H. poste restante mit Angabe des Mietpreises abgegeben werden.

2.1. Gesucht wird von einer kleinen Beamtenfamilie eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche etc. bis Ende September beziehbar. Adresse wolle man unter Chiffre J. W. poste restante abgeben.

Dienst-Anträge.

— Ein solides Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, gut bürgerlich selbstständig kochen und alle Hausgeschäfte besorgen kann, wird auf nächsten Michaeli bei guter Behandlung und entsprechendem Lohn gesucht. Näheres Langestraße 106.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich den übrigen häuslichen Geschäften unterzieht, findet auf's Ziel eine gute Stelle: Herrenstraße 19 im dritten Stock rechts, Ecke der Langenstraße.

* Ein solides Zimmermädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, schön nähen und bügeln kann, wird zu einer kleinen Familie auf Michaeli gesucht. Näheres Zirkel 2 b im 2. Stock links.

Dienst-Gesuch.

* Ein reinliches Mädchen, welches gut kochen kann und sich den übrigen häuslichen Geschäften willig unterzieht, sucht auf kommendes Ziel eine ordentliche Stelle. Das Nähere ist zu erfragen Marienstraße 27 im 3. Stock, aber nur Nachmittags von 3 bis 6 Uhr.

Kapitalien

jeder Größe, auf erste und zweite Hypothek, sowie kleinere Summen gegen Bürgschaft sind fortwährend zu erheben durch das **Geschäfts-Büreau A. Wüest,** Waldstraße 8.

Eine geübte

Arbeiterin auf **Zacken und Mäntel** findet dauernde Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Agenten-Gesuch.

2.2. Ich suche einen tüchtigen Mann zum Verkaufe meines Fabrikates für Karlsruhe und Umgegend und sehr gefälligen Offerten mit Angabe von Referenzen entgegen.

Joh. Bühler, Malzfabrikant, am Bahnhofs in **Ulm**.

Köchin-Gesuch.

3.2. Ein Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorsehen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf kommendes Ziel für eine kleine Familie gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zwei Tagelöhner,

junge, ordentliche Leute, erhalten Beschäftigung: **Wilhelmstraße 4.** 2.2.

Stellenanträge.

*2.2. **12-18** gewandte Leute werden zum sofortigen Eintritt als **Colporteurs** für ein sehr gangbares Werk gegen hohen Verdienst gesucht. Näheres **Langestraße 21, 2** Stiegen hoch.

* Zur Führung einer Bier- und Restauration-Wirtschaft wird ein zuverlässiges, gut empfohlenes Frauenzimmer zum sofortigen Eintritt gesucht, ebenfalls eine Ladenjungfer für ein Speereigeschäft, eine Köchin nach Baden, eine Köchin nach Malsch, eine Restaurationköchin nach Offenburg, eine Herrschaftsköchin nach Koblenz und Kellerinnen für Karlsruhe. — Auf's Ziel finden Stellen: Mädchen jeder Art für hier und auswärts. Alles Nähere durch das allgemeine Stellenvermittlungsbureau von **F. J. Müller**, Karlsruhe, Langestraße 119.

Bureau für Arbeit-Nachweis

(1478) **Karlsruhe**, 2.2.

Jähringerstraße 98.

Stellen finden auf's Ziel:

- 1 Herrschaftsköchin nach Sachsen,
- 1 " " Frankfurt,
- 1 " " Baden,
- 1 " " Meiningen,
- 5 Herrschaftsköchinnen nach Karlsruhe,
- 30 bürgerliche Köchinnen nach Karlsruhe,
- 2 bürgerliche Köchinnen nach Baden,
- 2 bürgerliche Köchinnen nach Pforzheim,
- 1 Bonne (Schweizerin) nach Düsseldorf,
- 2 Kammerjungfern nach Karlsruhe,
- 1 Kammerjungfer nach Coblenz,
- 1 Ladnerin nach Pforzheim,
- 13 bessere Zimmermädchen nach Karlsruhe,
- 7 Kindsmädchen nach Karlsruhe,
- 10 Hausmädchen,
- 23 Kellerinnen nach Karlsruhe, Frankfurt, Offenburg, Pforzheim,
- 17 Hausknechte und Stöber.

Stellen suchen sogleich und auf's Ziel: Haushälterinnen, Büffeldamen, Keller, Herrschaftsdiener, Aufseher und Handwerker jeder Branche. Das Bureau ist bis auf Weiteres jeden Sonntag geöffnet.

Hausknechtstelle-Gesuch.

* Ein anständiger, tüchtiger und kräftiger Hausknecht sucht sogleich Stelle durch das Stellenvermittlungsbureau von **F. J. Müller**, Langestraße 119.

Lehrling-Gesuch.

*3.1. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen junger Mann, welcher Lust hat, die **Schriften-Malerei** gründlich zu erlernen, kann bei mir in die Lehre treten.

W. Vinsack,

Hof-Wappen- und Schriften-Maler, **Waldstraße 18.**

Stellen-Gesuche.

2.2. Ein tüchtiger, braver junger Mensch sucht sofort oder später eine gute Stelle als **Kutscher**; derselbe kann sich durch gute Zeugnisse **ic. ausweisen**. Zu erfragen bei **A. Degenhardt**, **Herrenstr. 15.**

Beschäftigungsgejuche.

*4.4. Ein anständiges Mädchen sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung im Nähen, Zeichnen und Ausbessern der Wäsche. Zu erfragen **Akademiestraße 18 im 3. Stock.**

Verlaufener Hund.

* Am Freitag Abend hat sich ein schwarzer **Mattensängerhund** mit weißen Vorderfüßen, auf den Namen **Buzi** hörend, entlaufen. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung **Kriegstraße 51** abzugeben.

Karlsruhe.

Geschäftshäuser, durch ihre günstige Lage und Räumlichkeiten für jedes (auch für ein größeres) Geschäft geeignet,

Brauereien, Gasthäuser,

Privathäuser und Baupläze,

hat der Unterzeichnete unter angenehmen Bedingungen im Auftrag zu verkaufen. Kaufliebhabern ertheilt täglich von **11 bis 1** und von **3 bis 4** Uhr nähere Auskunft

Adolph Goldschmidt,

Agent,

Jähringerstraße 79.

Ein neues 3stöckiges Haus

2.2. für **17,000 fl.** ist bei Anzahlung von **3000 fl.**, beziehbar am **23. April k. J.**, zu verkaufen. Anmeldungen werden entgegengenommen: **Adlerstr. 28 parterre.**

Schlosser-Werkzeug-Verkauf.

*3.3. In sehr gutem Zustande befindliches, noch wenig gebrauchtes Schlosserhandwerkzeug, wird im Ganzen oder auch einzeln billigt abgegeben. Näheres zu erfragen im goldenen Hirsch.

Zu billigem Verkauf

steht ein noch in gutem Stande befindlicher **nicht großer** sogenannter **Füll-Ofen** bereit. Wo? sagt das

Commissionsbureau von J. Scharpf, **Karlsruhe 43.**

Verkaufsanzeigen.

2.2. Eine große, beinahe neue **Blumenbank** ist zu verkaufen: **Karl-Friedrichstraße 20**

2.1. Ein eiserner **Armschild**, 4 Fuß lang, ist zu verkaufen: **Herrenstraße 31.**

2.2. Ein gut erhaltener **Marquardt'scher Herd**, mittlerer Größe, mit kupfernem Wasserschiff ist zu verkaufen: **Ludwigsplatz 59.**

Ein noch gut erhaltener **Porzellanofen** (braun) wird billigt abgegeben. Näheres **Amalienstraße 14 im Laden.**

2.1. Zu verkaufen: **Chiffonniere**, **Kommode**, **Bettladen** mit oder ohne **Rost**, **Stroh- und Seegrasmatrizen**, **Kopfpolster**, **Näh- u. Küchentische**, **einhürige Kleiderkästen**, **Küchenschränke**, **Stroh- und Rohrstäbe**, ein **Schlafkanapee**, **Spiegel**, **Fußhemel**, **2 Nachttische** mit **Marmorplatten**: **Waldstraße 30.**

* Eine schöne **Ladeneinrichtung** mit **Glasaufsatz** und **Glaekästen**, welche sich zu jedem Geschäft eignet, ist im Ganzen oder theilweise billigt zu verkaufen. Näheres **Schützenstraße 4 im untern Stock.**

Ankauf von Lumpen,

Knochen, **Manufaktur** und sonstigen derartigen Sachen, sowie von **Eisen** und allen **Metallen** zu den höchsten Preisen bei **E. Salomon**, **Durlacherthorstraße 83.** *4.3.

Ankauf

von **Herren- und Frauenkleidern**, **Betten**, **Möbeln**, **Schuhen** und **Stiefeln**, **Manufaktur** zu außerordentlich hohen Preisen. Adressen nimmt entgegen **Julius Weinheimer**, **55 Durlacherthorstraße 55.** *3.3.

Anzeige.

Gold und **Silber**, **Kleider**, **Betten**, **Möbel**, **Manufaktur** und **Metallgegenstände** werden angekauft und bittet man, Anträge bei **Herrn Thorwart Höd** am **Mühlburger Thor** oder **Waldstraße 21 im zweiten Stock** abzugeben.

W. Bodenheimer aus **Ettlingen.**

Privat-Bekanntmachungen.

Traubentuchen

sind nun während der Saison täglich frisch zu haben.

Th. Compter, Hofconditor, **Waldstraße 8.** 2.2.

Schöne

Orangen u. Citronen

empfehlen **Michael Hirsch**, **Kreuzstraße 3.**

Ananas,

schöne, große Früchte, habe wieder eine Sendung erhalten und empfehle solche bestens.

Louis Kaufmann, Conditor, **Ludwigsplatz 59.** 2.2.

Mainzer Handkäse

empfehlen **F. Kühenthal**, **Amalienstraße 53.** 4.2.

Motheine

von 36 kr. die Flasche an bei 2.1. **Paul Meyer.**

Prima reines Butter-schmalz und ganz reines Schweinesfett empfiehlt billigt

J. Schuhmacher, Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

I^a Kernseife per Pfund . . . 14 kr.
II^a Seife . . . 12 kr.

empfehlte in guter Qualität
Karl Müller, Akademiestraße 36. 3.2.

Cigarren

in gut abgelagerter Waare empfiehlt **Sch. Rupp,**

130 Langestraße 130.

Unser Strickwolle-Lager

ist in melirten, einfarbigen, gereisten und geperkten Sorten vollständig sortirt und empfehlen dasselbe zu sehr billigen Preisen.

3.3. **Weiß & Kölsch.**

Wilh. Schleich,

Langestraße 119,

empfehlte in allergröster Auswahl

Gas-Lampen,

als:

Luftröhre, 3- und 5flammig,

Suspensions,

Ampeln, 3.1.

Lyras,

Doppelarme,

verzierete und einfache Zuglampen,

Stehlampen,

Wandarme,

Laternen;

ferner: sämtliche hierzu erforderlichen

Glaswaaren,

Gas-Kochapparate,

Gas-Schläuche etc. etc.

Preise sehr billig.

Bei Baarzahlung entsprechender Rabatt.

Eischränke

in verschiedenen Größen

empfehlte

die Eishandlung von **A. Kilber,**

3.3. Karlsstraße 40.

Insektennadeln

wieder in allen Nummern vorrätig.

Albert Himmelheber, 165 Langestraße. 2.2.

Für Bauunternehmer.

200 Bäume saubere, vollständig 9 Linie geschnittene und

25 " " " " vollständig 15 Linie

geschnittene trockene, tannene Dielen sind vorrätig und steht schriftlichen Offerten entgegen

Jos. Korherr, Holzschnittwaaren-Handlung in Freiburg i. B. 3.2.

Für bevorstehende Herbstsaison sind sämtliche Nouveautés in

Kleiderstoffen,

Chales und

Confections

bereits eingetroffen und werden solche zu äußerst billigen und festen Preisen verkauft.

S. Dreyfus, Hoflieferant,

4.2. Langestraße 189.

2.2. Mein Lager in

Strickwolle

ist durch frische Zusendungen auf's Beste sortirt und empfehle ich namentlich neue Sorten

Eiderwolle

in schönen Farben und vorzüglicher Qualität; ferner:

acht englische Halbwolle

in weiß und farbig.

Albert Himmelheber,

165 Langestraße.

Strümpfe, Socken und Beinlängen werden zum Stricken angenommen und auf's Pünktlichste besorgt.

Louis Döring in Karlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstraße, empfehle:

Billet-, Octav- und Quart-Briefpapiere, Brief-Couverts

in den couranten und in feinen Qualitäten.

Anstalt zur raschen und preiswürdigen Herstellung von

Monogrammen und Briefköpfen.

Couverten-Druck.

4.4.

J. Zink's Hofschönfärberei

von
W. Ed. Müller
in Mühlburg

empfehlte sich zum Färben, Appretieren, Druden, Moiriren, Waschen, Glätten u. seidener, wol- lener und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht prompte und billige Bedienung. Lieferzeit 8 Tage.

Anmeldungen bei
Herrn **Söck** am Mühlburgerthor,
Schwarth im goldenen Hirsch
und bei den Verkaufsstellen des Lebensbe-
dürfnisvereins.

Sandschuhwäscherei.
Glacé-, wach- und dänischleberne
Sandschuhe werden schön und geruchlos
gewaschen bei
Frau **Müller**, Längestraße 233.

Gemüse- und Obsthandlung
empfehlte die gangbarsten Produkte.
Albert Knapper, Kriegsstraße 106.

Melonen,
ganz und frisch im Anschnitt.
Gemüsehandlung
A Knapper.

Anzeige.
* Heute Früh **Kesselfleisch**. Mittags
frische hausgemachte **Leber- und Grieben-**
würste, Abends **Wurstsuppe**, wozu höf-
lichst einladet **W. Grimm**, Kronenstraße 3.

8.3. Zur Benutzung meiner
Musikalien-Leih-Anstalt
lade ich hiermit ergebenst ein. Abonnements-
Bedingungen billig. Abonnements können an
jedem Tage und für jede Zeitdauer abgeschlos-
sen werden. Bei besonderen Ansprüchen Ver-
einbarung besonderer Bedingungen.
Fr. Dört,
8 Friedrichsplatz 8.

Liederhalle.
Heute Montag den 31. d. M. bei gün-
stiger Witterung **Abendunter-**
haltung im Thiergarten, wozu wir
unsere verehrten Mitglieder mit Fami-
lienangehörigen freundlichst einladen.

Liederkränz.
2.2. Heute, den 31. August, präcis
8 1/2 Uhr Probe.

Großherzogliches Hoftheater.
Dienstag den 1. Sept. III. Quartal. 88.
Abonnementsvorstellung. **Der Elefant.**
Lustspiel in 4 Akten von G. v. Moser. An-
fang halb 7 Uhr.
Dienstag den 1. Sept. Theater in Baden.
Don Juan. Große Oper in 2 Akten von
W. A. Mozart. Anfang halb 7 Uhr.

Julius Weeber,

Friedrichsplatz 11.

Fortsetzung des Ausverkaufs

in Sommerkleiderstoffen, Wintermantelstoffen, Châles, Herrenplaids, Rocksamnten
und verschiedenen anderen Artikeln zu äußerst billigen Preisen. 3.2.

3.3. **Rosshaar-Unterröcke,**
Tournüren,
Garnirte wollene Unterröcke,
Gesteppte Unterröcke
in Banella und Lüste,
Weisse Unterröcke
und

Unterrock-Garnituren,
Krinolinen

empfehlte bestens sortirt
Friedrich Wirth, Längestraße 104.

Louis Döring in Karlsruhe,
Ecke der Ritter- und Langenstrasse, empfehlte
feine und mittelfeine
Portemonnaies
in besonders reichhaltiger Auswahl.
2.2.

Muhrer Steinkohlen,
aus bestem Schmiedegries und vorzüglichem, stückreichem Fett-
schrot und Stückkohlen I. Qualität bestehend, sind soeben in **Waxau**
für mich eingetroffen und werden bis zum 5. September direkt ab Schiff
in **Waxau** zu möglichst billigen Preisen verkauft von
3.3. **Wilb. Berntgen,**
vor dem Eitlinger- resp. Karlsthor.
NB. Gefällige Aufträge nehmen auch entgegen:
Herr **Wilb. Pfeiffer**, Kaufmann, Kreuzstraße 12,
" **J. Schuhmacher**, Kaufmann, Amalienstraße 14.

Zur neuen Bierhalle
42 Längestraße 42.
Vorzügliches Bier, täglich Mittags Kaffee, reine Weine,
kalte und warme Speisen empfehlte bestens
*3.2. **Wickert.**

Heute beginnt der

Ausverkauf

vorjähriger Herbst- und Winterstoffe, auch Wintermäntel

zu bedeutend herabgesetzten Preisen, dabei befinden sich Ripse, Cachemires, Popeline, Velours Linsen, Flanelle zu Hemden zc., Alles in bester Qualität.

L. S. Léon Söhne,

3.1.

Langestraße 169.

Pferdedeckenzeuge und wollene Pferdedecken
in verschiedenen Größen und vorzüglichen Qualitäten zu sehr billigen Preisen bei
Carl Seeligmann,
14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Ruhrkohlen

ab Schiff Maxau.

Es sind wieder mehrere Schiffsladungen mit frischen Ruhrkohlen für mich in Maxau eingetroffen und empfehle ich

Ruhrfetttschrot,
Ruhrkesselfohlen,
besten Qualität zu billigsten Preisen.

C. W. Noth, Waldstraße 81.

Prima Ruhrfetttschrot und Ruhrschmiedekohlen

sind in frischer Sendung für mich in Maxau eingetroffen und empfehle solche ab Schiff zu billigen Preisen.

M. Kuschmann,

Kohlengeschäft, Waldstraße 53, am Ludwigsplatz.

Bestellungen nehmen entgegen:

Herr **A. Silber,** Kaufmann, Wilhelmstraße 19,

„ **H. Dilger,** Kaufmann, Kreuzstraße 24,

„ **J. Fehrenbach,** Uhrenmacher, Kronenstraße 19.

Zur neuen Bierhalle (Langestraße 42).

Heute Montag den 31. August a. c.

Concert und Vorstellung

der bestrenommirten Sängergesellschaft

Greif, Herrmann & Klein.

Anfang 8 Uhr. — Eintritt 6 fr.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Fremde

übernachteten hier vom 29. auf den 30. August.
Bayerischer Hof. Braun, Handelsmann v. Schlesgel. Bundelet, Kfm. v. Posen.

Darmstädter Hof. Hornung, Kfm. v. Heidelberg. Wolf, Kfm. v. Worms.

Deutscher Hof. Gemming, Landwirth v. Harth. Walter, Kfm. v. Brüssel. Malberger, Kfm. v. Dortmund. Weingärtner, Müller v. Orbenberg.

Englischer Hof. Prof. Lenz, Erzgießereibes. von Nürnberg. Aub, Kfm. v. Frankfurt. Düttgen, Kfm. v. Götting. Deitzelmann, Fabr. von München. Berger mit Frau v. Elberfeld. Wagner, Kaufm. von Mannheim.

Erbsprinzen. Galmberg m. Fam. u. Dienerschaft v. Schwerin. Haas, Rent. mit Frau von Hamburg. Bühter, Notar m. Fam. a. Preußen. Frau Kall, Priv. v. Hamburg. Mertens, Kaufm. m. Frau von Berlin.

Geist. Wederle, Priv. von Oberloben. Schindler, Kfm. v. Frankfurt. Strickfaden, Priv. v. Hamburg.

Goldener Adler. Lorber, Prof. m. Frau v. Innsbruck. Lederle, Kfm. v. Hambach. Lederl, Kfm. v. Freiburg. Bertrand, Kfm. v. Straßburg. v. Nauheim m. Frau v. Nauendbronn.

Grüner Hof. Alisch, Kreisrichter m. Fam. von Breslau. Georgi, Part. v. Stuttgart. Dr. phil. Westwerdt v. Giese. Müller, Insp. v. Basel. Schwarzardt m. Fam. von Thuringen. Dr. Schlaum m. Familie von Berlin. Bonstiller m. Frau v. St. Gallen. Winterhalter, Part. v. Maxau. Moritz, Staatsanwalt v. Wiesbaden. Graß, Kaufm. v. Mainz. Bergmann, Prof. v. Würzburg. Dehler de Bary m. Tochter v. Frankfurt.

Hotel Große. Roppel m. Frau v. Nabolzfeld. Frau v. Gründingen v. Wlana. Säden, Offizier v. Frankfurt. Leuze, Kfm. v. Rathenow. Kreuter, Studi. v. Freiburg. Marquard, Kfm. v. Regensburg. Meyer, Kfm. v. Bremen. Fröh, Kfm. v. Wermelskirchen. Baurerfeind, Kfm. v. Darmstadt. Schönbein, Kfm. v. Elberfeld. Engelhard, Kfm. v. Müffelshelm. Kohn, Fabr. v. Zweibrücken. Langbein, Kfm. v. Göttingen. Seelig, Fabr. v. Heilbronn. Großmann u. Wayer, Kfm. v. Frankfurt. Dypenheim, Kfm. v. Hamburg. Steinhoff, Kfm. v. Bremen.

Hotel Stöfflet. Lang, Kfm. v. Offenbach. Käufele, Kunstmüller v. Walzingen. Hoch, Kfm. v. Lüdingen. Krollinger, Kfm. v. Landau. Huber, Kfm. von Waldenburg. Zunder, Kfm. v. Schwellingen. Werner, Kfm. v. Pforzheim. Stephan, Kfm. v. Landau. Ebbinghaus, Fabr. v. Unterlochen. Dreiningen, Kfm. v. Götting. Krauser, Part. v. Mainz. Mellor, Part. v. Darmstadt. Frau Bestalozzi m. Tochter v. München.

Prinz Mag. Heymann, Kfm. v. Götting. Lanitz, Architekt v. Wien. Bender, Kfm. v. Offenbach. Bruckmüller, Kfm. v. Stuttgart. Sternthal, Kfm. v. Dresden. Karstens, Kfm. v. Elberfeld. Steinhardt, Kfm. v. Weimar. Kaufmann v. Frankfurt.